

Mehr Bank. Più Banca.



SPARKASSE
CASSA DI RISPARMIO

Pressemitteilung vom 16. Februar 2015

Verwaltungsrat ernennt Nicola Calabrò zum Bevollmächtigten Verwaltungsrat und Generaldirektor

Der Verwaltungsrat der Südtiroler Sparkasse hat heute, unter dem Vorsitz des Präsidenten Gerhard Brandstätter und des Vize-Präsidenten Carlo Costa, Nicola Calabrò zum Bevollmächtigten Verwaltungsrat und Generaldirektor der Bank ernannt.

Nach einem Auswahlverfahren unter mehr als 25 Kandidaten, in Zusammenarbeit mit zwei „Head-Hunting“-Gesellschaften, ist die Wahl auf den Südtiroler Manager gefallen, der langjährige und wichtige Führungserfahrungen in seiner Karriere im Bankensektor in Italien und im Ausland gesammelt hat. Zudem ist er auch mit dem Einzugsgebiet der Bank sehr vertraut, nachdem er unter anderem auch Generaldirektor der Bank von Trient und Bozen von 2011 bis 2013 war. Ein weiteres wichtiges Kriterium bei der Auswahl war außerdem die Kenntnis der deutschen Sprache.

Präsident **Gerhard Brandstätter** erklärt: *„Wir sind überzeugt, die bestmögliche Wahl für unsere Bank getroffen zu haben. Jetzt, nach umfangreichen Bereinigungsmaßnahmen, die zu erheblichen Kreditrückstellungen geführt haben, wobei die Wertberichtigungsquote - auch gemäß den Richtlinien der Aufsichtsbehörde - beträchtlich erhöht wurde, müssen wir nach vorne blicken. Es gilt, die Bank so schnell wie möglich wieder ertragsfähig zu machen, Marktanteile zu gewinnen und die Ziele umzusetzen, die im Strategieplan gemeinsam mit der Unternehmensberatungsgesellschaft Mc Kinsey definiert wurden. Das laufende Jahr 2015 wird noch ein schwieriges Jahr werden, aber wir wollen die Voraussetzungen schaffen, damit die Bank in den nächsten Jahren wieder ertragsfähig wird. In diesem Sinne wird die für die nächsten Monate geplante Kapitalerhöhung eine grundlegende Etappe darstellen, um die notwendige Kapitalstärkung zu gewährleisten.“*

Vize-Präsident **Carlo Costa** fügt hinzu: *„Wir müssen ein neues Kapitel aufschlagen: Die letzten neun Monaten, seit der neue Verwaltungsrat im Amt ist, waren der Bilanzbereinigung und einer ersten Phase der Neuorganisation gewidmet. Jetzt ist der Zeitpunkt eines Neustarts gekommen, und wir brauchen eine Person, welche die Bank effizient führt, die Mannschaft motiviert, und mit der die derzeitigen Schwierigkeiten überwunden werden können. Der Verwaltungsrat ist überzeugt, dass Nicola Calabrò der geeignete Mann ist, um diese schwierige Aufgabe zu übernehmen, auch in Anbetracht der Tatsache, dass ihm die Erfahrung, die er als Verwaltungsratsmitglied gesammelt hat, sicher helfen wird, schneller in die Rolle hineinzuwachsen.“*

Nicola Calabrò erklärt: *„Ich danke dem Verwaltungsrat, und es ehrt mich, dass die Wahl auf mich gefallen ist. Ich bin mir der großen Verantwortung bewusst, die diese Aufgabe mit*

sich bringt, und zähle auf die größtmögliche Zusammenarbeit mit allen Mitarbeitern der Bank. Die Sparkasse ist die wichtigste Bank in Südtirol, und sie hat immer eine führende Rolle bei der Unterstützung der Wirtschaft und der Familien gespielt. Es handelt sich um eine große Herausforderung, aber die Tatsache, dass ich eine ähnliche Aufgabe bei der Bank von Trient und Bozen ausgeübt habe, wo es ebenfalls darum ging, das Kreditportefeuille zu bereinigen und gleichzeitig einen Neustart im Vertrieb durchzuführen, wird mir helfen, die in den Jahren gesammelten Erfahrungen zu nutzen. Die Entscheidung, das Angebot anzunehmen, war für mich alles andere als einfach, auch in Anbetracht der Genugtuung, die ich bei den Etschwerken erfahren habe, und der zukünftigen Perspektiven. Ich habe mir aber gedacht, dass in der derzeitigen Situation mein persönlicher Beitrag für die Bank sehr wichtig sein kann, und mich deshalb Ende letzter Woche dafür entschieden. Es erwartet mich keine leichte Aufgabe, aber ich stelle mich zur Verfügung, um meinen Beitrag in einer sehr delikaten Phase für die Bank, die seit jeher einen fixen Bezugspunkt für das Territorium und die Allgemeinheit darstellt, zu leisten.“

In den nächsten Tagen werden die weiteren Details hinsichtlich des Tätigkeitsbeginns bei der Sparkasse festgelegt, um es Nicola Calabrò zu ermöglichen, die Aufgaben bei den Etschwerken in Abstimmung mit der Führungsspitze derselben zum Abschluss zu bringen.

Für Informationen:

Südtiroler Sparkasse AG
Abteilung Marketing und Kommunikation

Stephan Konder, Leiter
0471/23-13-11 – stephan.konder@sparkasse.it
Hugo-Daniel Stoffella
0471/23-13-08 – hugo.daniel.stoffella@sparkasse.it

www.sparkasse.it